

**PORSCHE**

Ausgabe 03/2026

**SIXT  
CARRERA CUP  
DEUTSCHLAND**



Spa-Francorchamps | 15. - 17. Mai 2026

**RACE NEWS**



## AMAND UND SCHURING SIEGEN VOR ALPENKULISSE

Beim zweiten Saisonstopp des Porsche Sixt Carrera Cup Deutschland auf dem Red Bull Ring sahen 51.000 Zuschauer ein packendes Rennwochenende im Rahmen der DTM. Die Porsche-Junioren Marcus Amand und Flynt Schuring prägten dabei das Geschehen in der österreichischen Steiermark und holten die Siege in den Läufen drei und vier. Insgesamt gingen 30 Piloten im 520 PS starken Porsche 911 Cup an den Start.

Am Samstag setzte sich Amand für Proton Competition nach einem starken Start gegen seinen Teamkollegen Keagan Masters durch. Alexander Tauscher vom Team Target komplettierte dabei das Podium.

Zwei Safety-Car-Phasen sorgten für zusätzliche Spannung, doch Amand verteidigte seine Führung bis ins Ziel.

### MEISTERSCHAFTSSTAND NACH 4 VON 16 RENNEN

<b>1.</b>	Keagan Masters Proton Competition	76 Punkte
<b>2.</b>	Alexander Tauscher Target	65 Punkte
<b>3.</b>	Theo Oeverhaus ID Racing	60 Punkte

Im Sonntagslauf feierte Schuring für Schumacher CLRT seinen ersten Saisonsieg. Der Niederländer behauptete sich von der Pole-Position aus vor Masters und Amand.

In der Gesamtwertung führt Masters nach vier Läufen vor Tauscher und Theo Oeverhaus von ID Racing. „Es war wieder ein super Wochenende für mich und auch für das Team Proton Competition. Nach zwei Events an der Tabellenspitze zu liegen, ist einfach großartig“, resümierte Masters, der bisher in allen vier Läufen auf dem Podium stand. In der ProAm-Wertung war Sören Spreng von GP Elite doppelt erfolgreich, der bislang drei Rennsieg verbuchte.

## EIN KUNSTWERK MIT PERSÖNLICHER NOTE

„Das Design meines Helms ist von einem Gemälde inspiriert, das ich 2022 in einem Museum während meines Studien-Aufenthalts in Frankreich entdeckt habe. Das Bild faszinierte mich sofort“, erklärt Target-Competition-Pilotin Alexandra Vateva. Weiter beschreibt die Bulgarin: „Ich habe das Motiv mit eigenen Ideen ergänzt, unter anderem mit Blumen. Besonders gefällt mir, dass jeder etwas anderes darin erkennt. Für mich steht die Vorderseite mit dem Ozean für Ruhe und Entspannung, die Rückseite erinnert an einen Baum und symbolisiert Familie.“ Mit dieser besonderen Optik startet sie 2026 als einzige Frau im Porsche Sixt Carrera Cup Deutschland.



„Die Strecke von Spa-Francorchamps in Belgien zählt zu den Highlights im Kalender des Porsche Sixt Carrera Cup Deutschland. Der Formel-1-Kurs bietet auf 7,004 Kilometern einen spannenden Mix aus Highspeed-Passagen und legendären Kurven wie der La Source, der Raidillon oder der Blanchimont. Zusammen mit insgesamt 32 Porsche 911 Cup haben wir ein starkes Paket, das beste Rennaction verspricht.“

### Thorsten Rückert

Projektleiter Porsche  
Sixt Carrera Cup Deutschland



## GENUSSVOLLE ERFRISCHUNG

Tradition und Qualität – zwei gemeinsame Werte der langjährigen Partner Porsche und Brauerei C. & A. Veltins. Die Zusammenarbeit mit Porsche ist vertrautes Terrain für die Traditionsbrauerei aus dem Sauerland: Veltins sponsert den Motorsport seit 1997 und unterstützt die Porsche Markenpokale seit mehreren Jahren als Partner. In der Porsche Hospitality an der Rennstrecke ergänzt die

Brauerei C. & A. das Getränkeangebot mit einer Vielzahl von trendigen Biermischgetränken und erfrischenden, alkoholfreien Veltins Fassbrausen. Wie Porsche legt auch Veltins großen Wert auf einzigartiges Design. So entstanden 2009 in Zusammenarbeit mit dem Porsche Designstudio die neuesten Veltins Mehrwegbehälter, was den hohen Anspruch und die Leidenschaft von Veltins unterstreicht.



## Porsche Sixt Carrera Cup Deutschland

International GT Open  
Circuit de Spa-Francorchamps  
15.-17. Mai 2026

### STARTERLISTE

- 03** Keagan Masters  
Proton Competition
- 04** Jonas Greif  
GP Elite
- 05** Sören Spreng  
GP Elite
- 06** Dylan Yip  
Team Proton
- 10** Niels Langeveld  
Laptime-Performance
- 11** Chester Kieffer  
Schumacher CLRT
- 12** Flynt Schuring  
Schumacher CLRT
- 13** Alexander Tauscher  
Target
- 14** Caleb Sumich  
Target
- 16** Max Mutschlechner  
Target Competition
- 17** Gustav Bergström  
Team Proton
- 22** „Rey King“  
ID Racing
- 23** Samer Shahin  
GP Elite
- 25** Wouter Boerekamps  
Team GP Elite
- 27** Matheus Ferreira  
Team GP Elite
- 28** Aldo Festante  
Target
- 31** Sebastian Freymuth  
Laptime-Performance
- 32** Tim Reiter  
Looping by CarTech
- 34** Dirk Schouten  
Looping by CarTech
- 44** Theo Oeverhaus  
ID Racing
- 54** Michael Essmann  
Team75 Bernhard
- 56** Alexandra Vateva  
Target Competition
- 57** Gustav Burton  
Forch Racing by Atlas Ward
- 65** Sam Jongejan  
Team75 Bernhard
- 66** Montego Maassen  
Forch Racing by Atlas Ward
- 77** Louis Perrot  
Forch Racing by Atlas Ward
- 84** Ahmad Alshehab  
ID Racing
- 88** Daniel Ros  
Team Proton
- 91** Gian Luca Tüccaroglu  
Team75 Bernhard
- 95** Joseph Warhurst  
Target
- 98** Nick Ho  
Team GP Elite
- 99** Marcus Amand  
Proton Competition

# DAS IST DER PORSCHE 911 CUP

## MOTOR

- Wassergekühlter Sechszylinder-Boxermotor
- Hubraum 3.996 cm<sup>3</sup>
- Max. Leistung: 382 kW (520 PS) bei 8.400 1/min
- Max. Drehmoment: 470 Nm bei 6.150 1/min
- Max. Drehzahl: 8.750 1/min
- Synthetischer Kraftstoff
- Rennsport-Katalysator

## GETRIEBE

- Hinterradantrieb, mechanisches Sperrdifferential
- 4-Scheiben Sintermetall Rennsportkupplung mit verbessertem Pedalanschlag
- Sequenzielles Porsche Sechsgang-Klauenge triebe mit Schaltwippen am Lenkrad

## FAHRWERK

- Doppelquerlenker Vorderachse, einstellbar in Höhe, Sturz und Spur
- Mehrlenker-Hinterachse, einstellbar in Höhe, Sturz und Spur
- Schwingungsdämpfer mit motorsportspezifischer Ventilauslegung, nicht verstellbar
- Beidseitig verstellbare Schwertstabilisatoren
- Elektromechanische Servolenkung mit reduziertem Spurwendekreis und Rangierfunktion

## KAROSSERIE

- Länge 4.599 mm / Breite: 1.920 mm vorne, 1.902 mm hinten / Radstand 2.468 mm
- Höhe einstellbar über Fahrwerk
- Mindestgewicht ohne Fahrer 1.288 Kilogramm
- Leichtbaukarosserie in Aluminium-Stahl-Verbundbauweise

- Eingeschweißter Überrollkäfig gemäß FIA-Vorschriften
- Türen, Heckdeckel und Heckflügel aus recyceltem Karbonfaser-Vlies in Kombination mit biobasiertem Epoxidharz
- In 13 Positionen manuell verstellbarer Heckflügel mit Schwanenhals-Aufhängung

- Abnehmbare Rettungsluke im Dach nach neuesten FIA-Vorschriften
- Hydraulische 3-Stempel-Wagenheberanlage
- FT3 Sicherheitstank (ca. 110 Liter) mit Schnelltrennkupplungen zum Be- & Abtanken im geschlossenen System



## RÄDER

- Einteilige, geschmiedete Leichtmetallfelgen mit Zentralverschluss; Felgenreöße 12x18 Zoll vorne/13x18 Zoll hinten

## REIFEN

- Michelin-Rennreifen ohne Profil (Slicks) beziehungsweise Regenprofil, Dimension 30/65-18 vorne/31/71-18 hinten

## BREMSEN

- Zwei getrennte Bremskreise mit Bremsdrucksensoren für Vorder- und Hinterachse; vom Fahrer regulierbar über ein Waagebalkensystem

- Aluminium-Monobloc-Rennbrems-sättel mit „Anti-Knock-Back“ Kolbenfedern, vorne sechs Kolben/hinten vier Kolben

- Innenbelüftete Stahlbrems-scheiben mit Aluminium-Bremsscheibentopf, vorne 380 mm x 35 mm/hinten 380 mm x 32 mm



„Der deutsche Carrera Cup ist einer der stärksten Markenpokale überhaupt.“



## KEAGAN MASTERS

Mit einem starken Saisonstart im Porsche Sixt Carrera Cup Deutschland setzte Keagan Masters in Imola und am Red Bull Ring direkt ein Ausrufezeichen. Im Interview spricht der Südafrikaner von Proton Competition über seine Titel in Italien, das Leben in Europa, Fitness, Golf und seine großen Ziele im Motorsport.

**Wie begann deine Karriere und welchen Einfluss hatte dein Vater?**

Mein Vater war selbst Rennfahrer, daher kam ich schon ziemlich früh mit dem Motorsport in Berührung, bevor ich mit sieben Jahren selbst angefangen habe. Über die Zeit hat mein Vater mir unglaublich viel beigebracht. Ohne ihn wäre ich nicht da, wo ich jetzt bin.

**Du bist bereits zweifacher Champion im Porsche Carrera Cup Italia. Welchen Einfluss hatten diese Erfolge auf dich?**

Die beiden Jahre in Italien waren sehr wichtig für meine Entwicklung. In intensiven Duellen mit starken Konkurrenten habe ich mich fahrerisch deutlich verbessert und gelernt, mit Drucksituationen besser umzugehen. Die beiden Titel waren am Ende die Bestätigung und haben mein Selbstvertrauen weiter gestärkt.



**Jetzt bist du im Porsche Sixt Carrera Cup Deutschland angekommen. Wie wichtig war dieser Schritt?**

Als ich im vergangenen Jahr in Hockenheim einen Gaststart absolvierte, wurde mir sofort bewusst, wieso der deutsche Carrera Cup einer der stärksten Markenpokale überhaupt ist. Ich wollte dort unbedingt fahren. Alles war sehr professionell, das Team arbeitete auf einem hohen Niveau und ich habe nicht gezögert, als sich für die Saison 2026 die Möglichkeit bei Proton Competition ergab.

**Der Saisonstart ist dir gelungen. Was ist das Geheimnis dahinter?**

Ich glaube, es ist kein Geheimnis, sondern das Ergebnis von harter Arbeit. Die Erfahrungen der vergangenen Jahre und ein super Team wie Proton Competition an

meiner Seite zu haben, ist großartig und hilft mir, mein Potenzial voll abzurufen.

**Wie organisierst du dein Leben zwischen Südafrika und Europa?**

Mittlerweile habe ich mein Visum erhalten, damit ich in Deutschland leben kann. Die langen Flüge kosten viel Energie, die ich eigentlich in meine Karriere investieren möchte. Daher freue ich mich, jetzt dauerhaft näher am Team und auch an den Rennstrecken zu sein.

**Wie wichtig ist Fitness und mentale Stärke im Carrera Cup?**

Beides sind wichtige Faktoren, um erfolgreich zu sein. Als Rennfahrer ist es essenziell, nicht nur mit Rückschlägen, sondern auch mit Erfolgen richtig umzugehen. Daher ist der mentale Anteil größer als viele denken. Außerdem trainiere ich fünfmal pro Woche, um mich fit zu halten. Meine Schwester ist Triathletin, die mich dabei unterstützt und auch sehr fordert. Eine starke körperliche Basis und eine

gute mentale Verfassung sind also enorm wichtig, um auch im heißen Cockpit einen kühlen Kopf zu behalten.

**Golf spielt ebenfalls eine Rolle in deinem Leben. Warum?**

Golf hilft mir mental enorm. Man muss ruhig bleiben, fokussiert arbeiten und Fehler sofort abhaken. Genau das ist auch im Rennsport entscheidend. Außerdem macht es einfach Spaß, mit Freunden auf die Runde zu gehen.

**Wie ist der Kontakt zu anderen südafrikanischen Fahrern wie Jordan Pepper oder Kelvin und Sheldon van der Linde?**

Das Verhältnis ist sehr eng. Wir stehen regelmäßig in Kontakt, unterstützen uns gegenseitig und helfen einander, wenn Fragen auftauchen. Gerade als Fahrer aus demselben Land im internationalen Motorsport verbindet das besonders. Wenn ich Rat brauche, schreibe ich ihnen direkt. Sie sind sehr hilfsbereit und geben gerne Tipps.

**Wo siehst du dich in fünf Jahren?**

Ich hoffe, dass ich dann immer noch im professionellen Motorsport unterwegs bin und meinen Lebensunterhalt damit verdienen kann. Als GT3-Pilot erfolgreich zu sein, wäre großartig.





Förch Racing by Atlas Ward ist 2026 zurück im Porsche Sixt Carrera Cup Deutschland. Nach dem bislang letzten Auftritt im Jahr 2022 möchte die Mannschaft im deutschen Markenpokal wieder angreifen und sich im Vorderfeld etablieren. Hinter dem Team steht Robert Lukas, der selbst im Carrera Cup und im Porsche Mobil 1 Supercup an den Start ging. Seit 2010 ist die Mannschaft des Polen in den Porsche Markenpokalen vertreten und entwickelte sich aus bescheidenen Anfängen zu einer professionellen Adresse im internationalen

Cup-Sport. Zudem bringen Teammanager Frank Funke und Driver Coach Christopher Zöchling jede Menge Erfahrung mit ein. Funke war unter anderem maßgeblich an der Titelerie von René Rast im Supercup beteiligt. Zöchling hingegen kennt die Fahrerseite aus seiner aktiven Zeit und kann seine Expertise an die Piloten weitergeben. In der Saison 2026 setzt Förch Racing by Atlas Ward auf Gustav Burton, Montego Maassen sowie Louis Perrot. Maassen greift dabei zusätzlich in der Rookie-Wertung an.



NACHGEFRAGT IM TALENT POOL

# CHESTER KIEFFER

Acht Nachwuchsfahrer wurden für den Talent Pool des Porsche Sixt Carrera Cup Deutschland ausgewählt. Einer von ihnen ist Chester Kieffer aus Luxemburg. Der 19-Jährige, der für das Team Schumacher CLRT an den Start geht, erhält im Talent Pool Unterstützung durch Fahrer-Coach Wolf Henzler, Medientraining sowie medizinische und mentale Betreuung.

## Welche Person hat deine Karriere am meisten beeinflusst?

... Auch wenn ich ihn nicht persönlich kenne, wäre es Sebastian Vettel. Aus meinem direkten Umfeld hatte natürlich mein Vater den größten Anteil, genauso wie einige andere aus meiner Familie und meinem Freundeskreis.

## Auto fahren kann ich, seitdem ich...

... 17 Jahre alt bin. Damals fuhr ich in der französischen Formel-4-Meisterschaft und besaß noch keinen Führerschein. Mittlerweile darf ich aber auch endlich abseits der Rennstrecke am Steuer sitzen.

## Das Schönste, das du je auf einer Rennstrecke erlebt hast:

Wenn über 30 Porsche 911 Cup beim Start gleichzeitig beschleunigen. Das ist schon ein sehr cooles Erlebnis. Bei 16 Saisonrennen gibt es da viele schöne Momente.

## Wie bewertest du deinen Einstand in den Carrera Cup?

Ich bin ziemlich zufrieden, vor allem, weil ich mich schon am zweiten Wochenende am Red Bull Ring ordentlich steigern konnte. Gerade im Qualifying habe ich Fortschritte

gemacht, das freut mich sehr. Jetzt möchte ich noch weiter an meiner Rennperformance arbeiten.

## Der größte Rennfahrer der Motorsport-Geschichte ist für mich...

... schwer festzulegen. Jeder Fahrer ist auf seine Art außergewöhnlich und verfügt über andere Qualitäten. Allerdings gehören Piloten wie Sebastian Vettel, Michael Schumacher, Max Verstappen und Lewis Hamilton definitiv zu den absolut besten, an die ich mich erinnern kann.

## In deinem Leben könntest du absolut nicht...

... auf Motorsport verzichten. Als kleines Kind habe ich schon mit meinem Vater die Formel-1-Rennen angeschaut, die mich nachhaltig begeistert haben. Seitdem liebe ich den Motorsport.

## Das unterschätzteste Talent, das ein Rennfahrer braucht...

... ist Humor. Im Motorsport passieren so viele Dinge, die man nicht selbst beeinflussen kann. Wenn man dann den Humor nicht verliert, ist das ein großer Vorteil. Es

hilft, gewisse Situationen schneller abzuhaken.

## Regenrennen oder Hitzerennen?

Ich fahre sehr gerne im Regen, da man sich bei nassen Bedingungen besonders auszeichnen kann. Außerdem macht es mehr Spaß und die Fans sehen noch mehr Action.

## Meine größte Stärke als Rennfahrer ist...

... meine Aggressivität und Zweikampfführung. Ich gehe immer sehr entschlossen in die Duelle und bin auch nicht zimperlich. Allerdings muss das natürlich immer in einem fairen Bereich bleiben.

## In meiner Freizeit...

... verbringe ich gerne Zeit mit Freunden oder versuche, mich ein wenig vom Motorsport abzulenken. Das hilft mir, abzuschalten und neue Kraft für die nächsten Einsätze zu sammeln.

## Abgesehen vom Motorsport – was interessiert dich am meisten?

Golf und Tennis sind interessante Sportarten, aber der Motorsport nimmt natürlich den größten Stellenwert ein.

„Das Schönste ist, wenn 30 Porsche 911 Cup beim Start beschleunigen.“



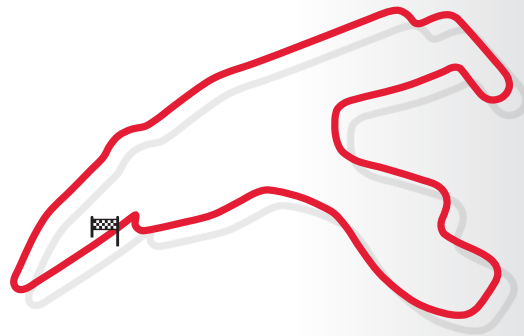
# RENNKALENDER 2026

April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober
17. – 19.04.2026	24. – 26.04.2026	15. – 17.05.2026	22. – 24.05.2026	19. – 21.06.2026	03. – 05.07.2026	14. – 16.08.2026
AUTODROMO ENZO E DINO FERRARI FIA WEC	RED BULL RING DTM	SPA-FRANCORCHAMPS INTERNATIONAL GT OPEN	CIRCUIT ZANDVOORT DTM	DEKRA LAUSITZRING DTM	NORISRING DTM	NÜRBURGRING DTM
						09. – 11.10.2026
						HOCKENHEIMRING DTM



## SPA-FRANCORCHAMPS

ORT	Spa-Francorchamps, Belgien
ERÖFFNUNG	1921
WIEDERERÖFFNUNG	2007
LÄNGE	7,004 km
KURVEN	19



#CarreraCupDE @CarreraCupDeutschland @carreracupdeutschland Porsche Carrera Cup Deutschland @CarreraCupDE



## ZEITPLAN UND SENDEZEITEN

**Freitag, 15. Mai**

**Freies Training: 12:40-13:40 Uhr**

**Samstag, 16. Mai**

**Zeittraining: 10:20-10:55 Uhr**

**Rennen 1: 14:10-14:45 Uhr**

Live per Stream auf dem Facebook- und YouTube-Kanal vom Porsche Sixt Carrera Cup Deutschland und im Porsche Motorsport Hub.

**Sonntag, 17. Mai**

**Rennen 2: 11:25-12:00 Uhr**

Live per Stream auf dem Facebook- und YouTube-Kanal vom Porsche Sixt Carrera Cup Deutschland und im Porsche Motorsport Hub.

